

1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Form der Neufassung vom 18.03. 2003 (SächsGVBl S. 55) (Berichtigt 25. April 2003 (SächsGVBl S. 158) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 Satz 1 Verwaltungskostengesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.01.2003 (SächsGVBl S. 2), hat der Stadtrat der Kreisstadt Aue die 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten vom 28.08.1997 am 17. 12. 2003 beschlossen.

§ 1 Änderung

0. **Neufassung** im Kostenverzeichnis:
Die Mindestgebühr für eine Amtshandlung regelt sich nach § 6 Absatz 2 Satz 5 Sächsisches Verwaltungskostengesetz (SächsVwKG).

§ 2 Korrekturen im Kostenverzeichnis

1.1.	5,00 € bis	50,00 €	
1.2.	5,00 € bis	500,00 €	
1.3.	5,00 €		
1.4.	5,00 € bis	250,00 €	
1.5.	5,00 € bis	128,00 €	
1.6.	5,00 € bis	100,00 €	
2.5. bis 2.7.		entfällt	
3.1.	5,00 € bis	25,00 €	
3.4.	5,00 € bis	50,00 €	
3.5.	5,00 € bis	1.000,00 €	
4.1.	5,00 €		
4.2.	5,00 €		
5.2.	neu - Austritt aus einer Religionsgemeinschaft		21,00 €
5.3.	neu - Antragsbearbeitung zu Veranstaltungen		10,00 €
6.2.	5,00 €		
6.3.	7,50 €		
6.4.	10,00 €		
7.4.1.	neu - Prüfung des Vorkaufsrechtes gem. § 24 BauGB		15,00 €
7.4.2.	neu - Teilungsgenehmigung gem. § 19 Abs. 3 BauGB		30,00 €
7.5.	neu - Genehmigung nach Investitionszulagengesetz		10,00 €
8.2.	entfällt		
8.6.	5,00 €		

- 8.7. 5,00 €
8.8. entfällt
9. entfällt

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2004 in Kraft.

Ausgefertigt: Aue, am 18.12.2003

gez. Kohl
Bürgermeister

Dienstsiegel